

Montag, 24. Januar 2005

SPD-Fraktion bedauert Ausscheiden von Peter Heddendorf

Beruf treibt Geschäftsführer ins Ausland/Kai Gerfelder: „Wir sagen Danke, Peter!“

Peter Heddendorf hat zum Jahreswechsel sein Mandat in der Mainhäuser Gemeindevertretung niedergelegt. Der langjährige Geschäftsführer der SPD-Fraktion kann nach eigenen Angaben aus beruflichen Gründen seine politischen Ämter derzeit nicht mehr wahrnehmen. „Mein Job treibt mich zumindest während der Woche ins benachbarte Ausland, so dass es leider keinen Zweck mehr hat, weiterhin für die Gemeindevertretung oder die Partei tätig zu sein.“ bedauert Heddendorf seinen zumindest vorübergehenden Abschied aus der Politik.

Der Mainflinger war seit 1997 Gemeindevertreter der Gemeinde und gehörte seit dieser Zeit dem Haupt-, Finanz-, und Wirtschaftsförderungsausschuss an. Seit der Kommunalwahl 2001 führte Heddendorf zusätzlich die Fraktionsgeschäfte.

„Für uns sehr schade aber leider unvermeidlich“, kommentiert Kai Gerfelder, SPD-Fraktionsvorsitzender das Ausscheiden, „wir haben alle gerne mit Peter zusammengearbeitet. Da bleibt im Moment nur eins: ‚Wir sagen Danke, Peter und wünschen Dir alles Gute für die Zukunft!‘ Gleichzeitig hoffen wir natürlich das er irgendwann wieder ins politische Geschäft einsteigen wird.“

Für Heddendorf rückt der 60-jährige Richard Kemmerer aus Mainflingen in die Gemeindevertretung nach. „Wir heißen Richard in unseren Reihen herzlich willkommen. Richard hat sich auf sein Mandat im vergangenen Jahr optimal vorbereitet und bereits regelmäßig an den Fraktions- und Gemeindevertretersitzungen teilgenommen. Außerdem hat er sein Ohr immer an der Mainflinger Bevölkerung und greift Problemlagen sofort auf. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!“, schließt Gerfelder

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen